



Sitzung vom 30. Mai 2023

## **BESCHLUSS NR. 197 / Z3.01.00**

### **Friedhof Uster Ersatzbeschaffung eines Multilader Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe**

#### **Ausgangslage**

Der sich im Friedhof im Einsatz befindliche Motorkarren, Marke Mowag, mit Kippbrücke, ist mit Erst-Inverkehrsetzung im Jahre 2002 bereits gut 20 Jahre alt und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Insbesondere haben sich die Funktionalitäten dieser kleinen Spezialfahrzeuge in den letzten Jahren rasant weiterentwickelt.

Um den Mitarbeitenden im Friedhof ein die tägliche Arbeit erleichterndes Fahrzeug, insbesondere zum Transport schwerer Lasten (bspw. Granitplatten für die Wege zwischen den Grabstätten) und zum Transport der Kompost-Erde zur Verfügung stellen zu können, das den heutigen Anforderungen entspricht, ist die Ersatzbeschaffung angezeigt.

#### **Verfahren und Auswahl**

Die Offerteinholung erfolgte gestützt auf die Submissionsrichtlinien im freihändigen Verfahren. Es liegen zwei Offerten vor. Aufgrund des hohen Spezialisierungsgrades der zu evaluierenden Fahrzeuge wurde auf eine dritte Offerte verzichtet.

Um das Fahrzeug nicht nur auf dem Friedhof, sondern ev. auch einmal ausserhalb des Friedhofs einsetzen zu können, war die Strassenzulassung ein eigenes Kriterium. Dieses Kriterium wird von beiden Fahrzeugen erfüllt.

Betreffend Antrieb wurde in Berücksichtigung des Massnahmeplans Klima (Weisung 73, Stadtrat Uster, 26. Januar 2021) ein Elektroantrieb gefordert. Beide Offerten entsprechen dieser Anforderung.

Beide zur Auswahl stehenden Fahrzeuge verfügen zudem über einen Überrollbügel und ein Schutzdach (ROPS/FOPS) und gewähren den Mitarbeitenden selbst bei einem allfälligen Fahr- oder Bedienungsfehler den heutzutage geforderten Schutz.

Beide zur Auswahl stehenden Fahrzeuge wurden im praktischen Einsatz durch Mitarbeitende des Friedhof-Teams ausgetestet. Dabei fiel die Auswahl punkto Bedienungsfreundlichkeit und Fahrkomfort einhellig auf den Radlader Giant G2200E X-Tra. Der Radlader Giant verfügt über eine sog. Knickpendellenkung, die es ermöglicht, das Gefährt wie einen Personenwagen zu fahren. Das Konkurrenzmodell schwenkt hingegen hinten aus, was das Steuern im Alltag, insbesondere auch das Rückwärtsfahren, anspruchsvoller macht, da es gänzlich anders zu lenken ist, als man sich als personenwagenlenkende Person gewohnt ist, was u.U. eine zusätzliche, jedoch nicht ausser Acht zu lassende Gefahrenquelle im Alltag schafft.

Ein weiterer Unterschied liegt auch in der Aufladung der Batterie. Während die Schnellladestation im Giant G2200E X-Tra bereits im Fahrzeug integriert ist, sodass das Gefährt an jeder beliebigen 220V Steckdose geladen werden kann, verfügt das Konkurrenzmodell nur über eine separate, d.h. fahrzeug-externe Schnellladestation, sodass das Gefährt nur an der irgendwo in der Friedhof-Garage zu befestigenden Schnellladestation geladen werden kann. Ist der Zugang einmal aus irgendwelchem Grund beeinträchtigt, was angesichts der engen Platzverhältnisse in der Garage des Friedhofs durchaus einmal vorkommen kann, so ist das Aufladen nicht möglich bzw. die Zugänglich-Machung wäre mit einem Zusatzaufwand verbunden.



Über den Winter hindurch werden im Friedhof in der Regel Arbeiten ausgeführt, für die in der übrigen Jahreszeit die Zeit fehlt. So werden im Winter sehr oft die Steinplattenwege instandgesetzt bzw. für den nächsten Sommer vorbereitet. So gilt es Bodensenkungen auszubessern und die neuen Grabfelder vorzubereiten, sei es für Erd- oder Urnenbestattungen. Im Gegensatz zum Avant e527, der über keine geschlossene Führerkabine verfügt, besitzt der Giant 2200E X-tra eine solche, was der fahrenden Person einen umfassenden Witterungsschutz gewährt. Dieser ist, wenn man diesen schon ermöglichen kann, dem Personal des Friedhofs geschuldet, das ansonsten bei jedem Wetter seine Arbeit im Freien verrichtet, wo es Wind und Regen oder Schnee ausgesetzt ist.

Die geschlossene Kabine bildet denn auch den Grossteil des Mehrpreises des Modells Giant 2200E Xtra (Fr. 6640.00 anstelle von Fr. 1865.80 für das offene Konkurrenzmodell).

Im Kaufpreis erweist sich das Modell Giant G2200E X-Tra mit einem Betrag von insgesamt Fr. 81 636.70 als das leicht teurere Modell. Der Kaufpreis des Konkurrenz-Modells beträgt Fr. 74 438.60.

In punkto Bedienbarkeit und Lenkeigenschaften sowie in Bezug auf die Fahrzeugkabine und die einfache Lademöglichkeit hat das Modell Giant G2200E X-Tra jedoch eindeutig besser überzeugt.

Die Beschaffung wurde ursprünglich für 2024 vorgesehen. Aufgrund der Dringlichkeit muss die Beschaffung aber vorgezogen werden und lässt keinen zeitlichen Handlungsspielraum mehr offen. Dafür wird auf die Sanierung der Wasserleitungen auf dem Friedhof verzichtet, wofür Fr. 50 000.– in der Investitionsplanung 2023 eingestellt sind.

### Kostenzusammenstellung

Leistung	Franken inkl. MWST
Beschaffung Radlader GIANT G2200 E X-TRra	81 636.70

### Kreditbewilligung

Vorhaben	Ersatzbeschaffung Motorkarren
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	5126-0003
<b>Kreditbetrag einmalig<sup>1</sup></b>	Fr. 81 636.70 inkl. MwSt
<b>Kreditbetrag wiederkehrend<sup>2</sup></b>	
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung <sup>3</sup>	Art. 35 Abs. 2 Ziff. 2
Ausgabe im Voranschlag enthalten <sup>4</sup>	Nein
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Ja

<sup>1</sup> Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

<sup>2</sup> dito

<sup>3</sup> Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

<sup>4</sup> Inklusive Nachtragskredite



Sitzung vom 30. Mai 2023 | Seite 3/3

**Arbeitsvergabe**

Vorhaben	Ersatzbeschaffung Motorkarren (Elektro-Radlader)
Arbeitsgattung	Kaufvertrag
Verfahrensart	Freihändige Vergabe
Schwellenwert	Fr. 100 000.–
Begründung Ausnahme Freihändige Vergabe	
Vergabesumme <sup>5</sup>	Fr. 81 636.70
Firma und Ort	Aggeler AG, Amriswilerstrasse 49, 9314 Steinebrunn
Datum Offerte	15.05.2023

**Der Stadtrat beschliesst:**

1. Für die Ersatzbeschaffung eines Motorkarrens (neu: Multilader) für den Friedhof wird ein einmaliger Kredit von 81 636.70 Franken inklusive Mehrwertsteuer bewilligt.
2. Die Lieferung des Multiladers wird im freihändigen Verfahren für 81 636.70 Franken inklusive Mehrwertsteuer an die Aggeler AG, Amriswilerstrasse 49, 9314 Steinebrunn vergeben.
3. Mitteilung an
  - Die berücksichtigte Firma durch Abteilung Sicherheit
  - Abteilungsvorsteherin Sicherheit, Beatrice Caviezel
  - Abteilungsleiter Sicherheit, Enrico Quattrini
  - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
  - GF Publikumsdienste, Theo Köhli
  - LG Zivilstandsamt, Samuel Kräuchi

öffentlich

---

<sup>5</sup> Inklusive Mehrwertsteuer